



Führungswechsel

Neuer Direktor für die Spielbank Lindau

Jetzt ist der Wechsel an der Spitze der Spielbank Lindau offiziell: Am Mittwoch, 28. Februar 2007, wurde der langjährige Direktor der Spielbank, Eduard Fink, im Rahmen einer kleinen Feierstunde vom Vizepräsidenten der Staatlichen Lotterieverwaltung, Hans-Wilhelm Forstner, offiziell in den Ruhestand verabschiedet. Gleichzeitig wurde der künftige Direktor der Öffentlichkeit vorgestellt und in sein Amt eingeführt. Das Bayerische Staatsministerium der Finanzen hat sich für den Finanzbeamten Nikolaus Bartl als Nachfolger entschieden.

Eduard Fink stand seit 1990 an der Spitze der Lindauer Spielbank. Forstner dankte Fink für seinen unermüdlichen Arbeitseinsatz und würdigte sein großes Engagement, mit dem er ein Dienstleistungsunternehmen mit 74 Mitarbeitern über 17 Jahre hinweg erfolgreich geführt hat. Fink, der zweimal in seiner Laufbahn als Direktor neben der Leitung der Spielbank Lindau jeweils für mehrere Monate die Vertretung der vakanten Direktorenstellen in den Spielbanken Bad Kissingen und Feuchtwangen übernahm, sei für die Lotterieverwaltung eine unschätzbare Hilfe gewesen, sagte Forstner anerkennend.

Der neue Spielbankdirektor, Nikolaus Bartl, ist in Lindau kein Unbekannter: Der 50jährige Niederbayer wohnt in Weißensberg und war zuletzt als Sachgebietsleiter am Finanzamt Lindau tätig. Anfang Dezember 2006 wurde er an die Spielbank Lindau abgeordnet. Forstner gratulierte Bartl zu seiner Ernennung zum Spielbankleiter und wünschte ihm für die verantwortungs-volle und facettenreiche Aufgabe alles Gute.

Weitere Informationen:

Staatliche Lotterieverwaltung

Abteilung Spielbanken

Tel.: 089/28655-339